



IGWU – Kutschen – Post

Monatliche Mitteilungen aus dem Vereinsleben

Einladung

**zur Weihnachtsfeier
am Freitag, den 10.12.2009 ab 19.30 Uhr
im Restaurant Rudersport 1888 in Wiesbaden-Biebrich
Uferstraße 1, 65203 Wiesbaden-Biebrich**

Vorwort

Liebe Vereinsmitglieder, liebe Fahrerfreunde
Der Winter ist da!!! Zumindest soll das laut Kalender so sein! Betrübt schaut man hinaus, Regen aber kein Schnee!
Der Glühwein mag angesichts der Temperaturen nicht wohl schmecken und besonders viel Anreiz mit unseren Vierbeinern die Felder und Wälder zu erkunden entsteht ebenfalls nicht! Nun erleben wir wohl alle die „globale Erwärmung“, oder war das immer so Ende November?
Allem Trüben zum Trotz wollen wir vorweihnachtlich feiern und das Jahr 2009 anhand vieler schöner Bilder stimmungsvoll ausklingen lassen! Viele Veranstaltungen gilt es noch einmal Revue passieren zu lassen um bei heißem Äppel- und Glühwein die Vorfreude auf das kommende Frühjahr zu schüren!
Tolle Veranstaltungen liegen hinter uns, tolle Veranstaltungen liegen vor uns! Lasst uns bereits in die erste Jahreshälfte 2010 schauen!
Die neue „IGWU-Kollektion“ ist da! Wir präsentieren Euch tolle Bekleidung und Accessoires aus unserem IGWU-Shop gerade passend für die ersten Weihnachtseinkäufe!
Bevor wir dann die Weihnachtsgeschenke verteilen, wollen wir jene Sportler ehren, die erfolgreich unseren Verein auf Turnieren vertreten haben! Wer darf seinen Namen in die Reihen der erfolgreichen IGWU-Fahrer auf den Vereinsmeisterpokal setzen?

Mit herzlichen Grüßen
Euer Vorstand

Inhaltsangabe

Vorschau	S. 2
Weihnachtsfeier	S. 2
Einladung JHV	S. 2
APO 2010	S. 2
Rückblick	S. 3-5
Vortrag Fr.Dr. Arndt	S. 3
Wiesbadener Reiterleben	S.3
WRFC Hubertusjagd	S. 4
Fahrkurs Berghof	S. 5
Impressum	S. 6
Marktplatz	S. 6
Geburtstage	S. 6
Vorläufige Termine 2010	S. 6

Online KuPo-Anhänge

Kurstermine Fahrschule Monnard
Studienreise der Südhessischen
Fahrergemeinschaft
Verkaufsanzeige Pferdetransporter

Wir haben mittlerweile eine große Leserschaft ausserhalb der IGWU!
Darüber freuen wir uns sehr!
Gerne nehmen wir auch Berichte, Ankündigungen etc. in unsere Online-KuPo auf!
Gerne darf unsere KuPo weitergeleitet werden, wir nehmen auch weiterhin neue Leser in unseren Verteiler auf!
Interessenten bitte per email an:
a.berghof@igwu.de

Vorschau

11. Dezember IGWU Weihnachtsfeier

Vorsicht: Diesmal treffen wir uns nicht am ersten Freitag des Monats!!!! Lasst uns in familiärer weihnachtlicher Atmosphäre das Jahr ausklingen, den schönsten Momenten gedenken und natürlich die vielen Bilder der Saison betrachten! Bei der aktuellen „Schweinegrippe-Welle“ können wir Euch garantieren, bei ausreichender innerer Desinfektion (Schnaps, Likör...) auch wieder gesund und vor allem munter nach Hause zu kommen! Für ausreichend Desinfektionsmittel wird selbstverständlich gesorgt sein! Wir haben wieder ein tolles Weihnachtspräsent für alle anwesenden Mitglieder vorbereitet und hoffen auf viele fröhliche Fahrerfreunde. Wer noch kein Weihnachtsgeschenk gefunden hat, wird in unserem IGWU-Shop ganz sicher fündig!

IGWU Shop

Während der Weihnachtsfeier werden wir einen Verkaufsstand mit tollen IGWU-Artikeln haben:

Eine neue Vereinsjacke mit Stick und Druck sowie abnehmbaren Ärmeln für 65,- Euro
Sweat-Shirts mit Stick und Druck für 29,- Euro
Polo-Shirts mit Stick und Druck für 19,- Euro
Footballcaps mit Stick für 12,- Euro
Aus unserer Reihe der Accessoires haben wir noch:
Regenschirme mit Druck 6,- Euro
Kühltaschen mit Druck 6,- Euro
Taschenwärmer mit Druck 2,- Euro

Einladung zur Jahreshauptversammlung am 05.02.2009 um 19:30 Uhr

1. Eröffnung, Begrüßung, Anträge zur Tagesordnung
 2. Gedenken der verstorbenen Vereinsmitglieder
 3. Verlesen des Protokolls der HV vom 30.01.2008
 4. Geschäftsbericht 1. Vorsitzender
 5. Berichte: Sportwartin, Jugendwartin, Veranstaltungsleiter, Beauftragter für den allgem. Freizeit- und Breitensport
 6. Kassenbericht
 7. Bericht der Kassenprüfer
 8. Antrag auf Entlastung a) Kassenführung b) Vorstand
 9. Neuwahl des Vorstands
 10. Termine 2009
 11. Verschiedenes
- Anträge zur Tagesordnung sind bis zum 17.01.2009 schriftlich beim Vorstand einzureichen

IGWU Vereinsmeister

Wieder einmal werden wir den erfolgreichsten Fahrer mit unserem Vereinsmeisterpokal ehren! Nach einem speziellen Punktesystem wird das Mitglied ermittelt, das über die gesamte Saison in allen Teilprüfungen und Kombinierten Wertungen die meisten Punkte gesammelt hat! Die Wertung des Reiterlebens ist hierfür wenig Aussagekräftig, da dort keine Kombinierten Wertungen eingerechnet werden und wir nur geringe Aufschläge für höhere Leistungsklassen rechnen! Es war ein sehr spannendes Rennen um die begehrte Trophäe!

Aktuelle Änderungen in der APO 2010

Trainer

- Trainer dürfen nur noch mit gültiger DOSB-Lizenz Abzeichenkurse durchführen
- Es gibt nun zwei unterschiedliche Trainerkategorien: Wer in Zukunft einen Trainerschein machen möchte, muss sich für den Basissport oder Leistungssport entscheiden! Beim Basissport sind bestimmte Fahrabzeichen nötig, während beim Trainer Leistungssport Erfolge im Turniersport nachgewiesen werden müssen! Den Trainer A gibt es nur für Leistungssport!

Abzeichen

- Mitgliedschaft in Pferdesportverein ist Pflicht

für Abzeichenanwärter

- Abzeichenprüfungen dürfen nur noch nach einem Vorbereitungslehrgang abgelegt werden
- neu hinzugekommen ist das Hufeisen Fahren als Motivationsabzeichen
- die Bezeichnungen bronzenes/ silbernes etc. wurden abgeschafft! Die DFA III und DFA II gibt es jeweils als Zweispänner oder Vierspänner
- Voraussetzung für DFA III – Vierspänner ist der Besitz des DFA III – Zweispänner mind. 1 Jahr
- Voraussetzung für DFA II Zweispänner ist der Besitz DFA III – Zweispänner mind. 1 Jahr
- Voraussetzung DFA II – Vierspänner ist der Besitz DFA III – Vierspänner mind. 1 Jahr



Rückblick

06.11. Vortrag Fr. Dr. Swantje Arndt

Mit gemischten Gefühlen kamen einige zu diesem Fahrerabend! Das Thema „Tötung von Pferden – Schlachtung versus Euthanasie“ versprach nun nicht gerade einen fröhlichen geselligen Abend! Am Ende des Vortrages angekommen musste nicht nur ich feststellen: „Das war einer der interessantesten Vorträge“ über das wohl sensibelste Pferdethema, das wir bislang hatten! 46 Fahrerfreunde waren sprachlos, ergriffen und nachdenklich zugleich. Selten verging die Zeit während einem Vortrag so schnell und selten sprachen alle Anwesenden einheitlich von „völlig neuen Aspekten und Einsichten“! Es ist für jeden Pferdebesitzer eine schmerzhafteste Pflicht, sich auch über die Möglichkeiten der Tötung sowie den Pflichten bei Arzneimittelgabe und Wahl des Pferdestatus, als Schlachtpferd oder Nichtschlachtpferd, frühzeitig Gedanken zu machen! Der Vortrag ist auf unserer Homepage www.igwu.de nachzulesen! Wir möchten uns ganz herzlich bei Fr. Dr. Swantje Arndt bedanken!

A.B.

22.11. Ehrung des Wiesbadener Reiterleben

Zum 2ten Mal hat die IGWU in der Vereinsmeisterschaft sowie unsere Turnierfahrer in der Einzelwertung der verschiedenen Leistungsklassen teilgenommen! Von 8 Wiesbadener Pferdesportvereinen haben wir in der Vereinswertung den 6ten Platz erreicht! Im Vergleich zum Vorjahr konnten wir unsere Punktzahl um fast 1000 Punkte auf nunmehr 2512 Punkte steigern! 13 Fahrer verschiedener Leistungsklassen haben hierfür Ihre Ergebnisse beim Vorstand eingereicht, wenngleich es im Vorjahr noch 24 waren! In Leistungsklasse 0 konnten Sandra Menges auf Platz 6 und Silvia Menges auf Platz 8 fahren! In Leistungsklasse 6 schaffte es Dominik Gauf auf den 4. Platz, direkt gefolgt von Christian Kliem auf dem 5. Platz! Die jeweils besten 3 einer Leistungsklasse wurden mit Ehrenpreisen belohnt und unsere Fahrer haben eine erstaunliche Punktezahle erreichen können! Wir sind sehr gespannt auf die kommende Saison!

A.B.

Aufregender Ausflug im Nassen

Am 07. November fand die trad. Hubertusjagd des WRFC im Hofgut Adamstal statt, zu der wir, die IGWU, wieder recht herzlich eingeladen waren. Und wie man unseren Verein kennt, erschienen wir mit 5 Gespannen. Zwei 4er Züge, zwei 2erzüge und der Einzelkämpfer. Die Jagdhornbläser riefen gegen 11:15 Uhr das erste mal zum Sammeln und kurz drauf standen 9 Kutschpferde mit ihren Wägen imposant auf dem „Land unter“ Springplatz des Hofgutes und warteten auf die Begrüßung. Pünktlich zum zweiten Aufspielen der Bläser trafen die ca. 20 Reiter, die Alsfelder Hundemeute, ein Zweispänner und die „Kleinen“ Mainzer zur Verstärkung unseres Teams ein. Hoch zu Roß eröffnete Ulli Schneider die Jagd 2009 und unter den Klängen der Jagdhorn-bläser verließen die Reiter den Platz. Ein spannendes Erlebnis im Leben eines Kutschpferdes - „die gehen ohne uns“ - Genau, da unser Weg uns leider auf Grund der aufgeweichten Wege über die Aarstraße zu unserem ersten Stopp auf der Fischzuchtstraße führte. Wunderschöne Bilder der vorbeirasenden Hundemeute und der kleinen, aber feinen springenden Jagdreitergruppe erhöhten die Spannung der kleinen Gespanne. So ergab sich den Zuschauern ein Bild wie beim „Bällchen-Pferderennen-Stand“ auf dem Jahrmarkt.

>> Schwarz hat die Nase vorn.....nein jetzt gehen die Braunen in FührungSchwarz zieht wieder vorbei..... die cream/ weißen ziehen an..... und vorbei... können sie die Führung halten? ...<< Dieses Positionswechselspiel war eine spannende Sache und wurde die ganze Fahrt über von unseren 4erZügen lächelnd beäugt. Doch die Gute Laune auf den Gespannen rettete uns wieder mal sodaß auch der neblige Wald und der Regen nur zu Seiten-geräuschen wurden. Im Sinne der Sicherheit verschwanden wir vor dem letzten Stopp und trafen uns entspannt auf ein Glas Sekt nach dem Holadrio (Halali) wieder ein. Besonderen Dank gilt den Johannitern die uns nicht nur auf der Straße den Rücken frei hielt, sondern auch mit Tierarzt und Hufschmied im Schlepptau durch den Wald begleitete. Rückblickend sollte man diese Jagd als eine aufregende und witzige Ausfahrt im Nassen betrachten.

Eure Maja Mögelin



Fahrabzeichenkurs im Fahrstall Berghof

Ende August 2009 trafen sich vier Pferdefreunde mit ganz unterschiedlichen Vorkenntnissen in der familiären Atmosphäre des Fahrstalls Berghof, um sich gemeinsam in den folgenden Wochen auf die Prüfung für das deutsche Fahrabzeichen Kl. IV vorzubereiten. Zunächst standen einige Lektionen Theorie und Übungen am Fahrlehrgerät an, bevor wir uns dann mit den Geschirren vertraut machten und letztendlich mit Pferden und Wagen ‚auf die Gibb‘ losgelassen wurden. An sechs Wochenenden waren wir dann mit immer wieder neu gemischten Gespannen rund um Biebrich unterwegs, so dass wir die Temperaments- und Gebäudeverschnallung der Achenbachleine in der Praxis lernen konnten. Weder vierspurige Ampelkreuzungen noch Autobahnauffahrten konnten uns und die Pferde mit zunehmender Routine aus der Ruhe bringen, so dass dann auch mal ein Stopp am Glühweinstand (natürlich mit Rückgabe der Becher auf dem Rückweg) möglich war. Bei

unseren Übungsfahrten kreuz und quer durch Biebrich weckten die Fahrschulschilder an unserer Kutsche oft die Neugier der Passanten, so dass wir fleißig Öffentlichkeitsarbeit leisteten. Einer von zwei ganz besonderen Höhepunkten während unseres Fahrkurses war die Teilnahme an der Sternfahrt zum Jagdschloss Platte, während der wir alle ausgiebig Gelegenheit hatten die Leinen zu halten und zu erleben, wie munter unsere beiden braven Schulgespanne werden können! Der zweite Höhepunkt war der Ausflug zur Kutschensammlung Scheidel in Mannheim. Vieles das wir bisher nur in der Theorie gehört und auf Bildern gesehen hatten konnte hier von uns bestaunt werden. Eine Woche nach diesem interessanten und lehrreichen Ausflug war auch schon der Tag unserer Prüfung da: zuerst absolvierten drei von uns die Prüfung für den Basispass, dann spannten wir an und starteten in den lebhaften Verkehr des Samstagvormittags. Doch weder Container-LKW noch die Kerb auf der Gibb konnten uns aufhalten, so dass wir nach einem gemeinsamen Imbiss mit den Richtern und der paarweisen theoretischen Prüfung glücklich unsere Fahrabzeichen und Urkunden in Empfang nehmen konnten. Ein dickes ‚Dankeschön‘ geht an unsere Lehrpferde Okoshka, Betyar, Onyx und Tashio, die uns immer mal wieder daran erinnern haben, dass sie geliebte Freizeitpartner ihrer Besitzer und keineswegs abgestumpfte Schulpferde sind, die einen Kurs nach dem anderen durchlaufen. Das Lernen mit euch hat viel Spaß gemacht! Ein weiterer mindestens ebenso großer Dank geht an Familie Berghof, die uns ihr Haus, Stall und Remise geöffnet, literweise Kaffee und einen Berg Zimtsterne spendiert haben und denen keine Frage, egal wie oft sie schon gestellt wurde, zu dumm war!



Fahrstall Berghof gratuliert

Basispass

Jennifer Werner

Basispass und DFA IV

Christine Gebauer

Georg Kremer

Dorothee Langohr

Eva Schindling



Marktplatz

Pferdetransporter Volvo FL6, 128 KW, 7,5t, ca. 94.000km, Bj. 1987, VB 8500,-Euro, [Tel:02625](tel:02625)/ 958100 (siehe Online-Anhang)

ECC Einspänner-Marathon M160, guter Zustand, sofort einsatzfähig, Preis VHB, Tel: 0172 2782797



Geburtstage im Dezember

-Herzlichen Glückwunsch-

05.12. Kai Vockentanz
05.12. Sabine Vockentanz
06.12. Joachim Schwering
07.12. Helma Fuchsberger
13.12. Markus Wagner
14.12. Paul Berghof
15.12. Marion Rohde
15.12. Rainer Seip
18.12. Winfried Bibo
22.12. Rainer Noll
28.12. Ulrike Folland
30.12. Frank Kimmel

Terminplanung 2010 – Achtung vorläufige Planung -

Fahrerabende	Fahrtraining	Sport-/ Breitensport
05.02. Jahreshauptv.	11.04. mit Honorartrainer	16.05. 2. IGWU WBO
05.03. Fahrerabend	18.04. mit Honorartrainer	1-2-/4-sp. Fahrturnier
09.04. Fahrerabend	30.05. Jugendtraining	
07.05. Fahrerabend	22.08. freies Training m. Kinder- / Jugendbetreuung	Out of IGWU
04.06. Grillfest		18.05. WRFC Pfingskorso
02.07. Fahrerabend	Jugend	21.05. WRFC Pferdenacht
03.09. Fahrerabend	30.05. Jugendtraining	
01.10. Fahrerabend	27.06. Kanutour	
05.11. Fahrerabend	22.08. Bogenschießen	
03.12. Weihnachtsfeier		

www.tier-versicherungen.net



Haftpflicht Sicher

Schutz für
Fahrlehrer
und
Kutschpferde

Jutta Janssen
Eulenweg 36
35644 Hohenahr
Telefon 06446 922167
Mobil 0171 4263015

Uelzener
VERSICHERUNGEN



Impressum

Interessengemeinschaft der Gespannfahrer
Wiesbaden und Umgebung e.V. www.igwu.de
Kutschenpost: Alexander Berghof Tel. 0611/846323
o. 0172/6112135 a.berghof@igwu.de

Zu Verkaufen

Volvo FL6 128 KW 7,5 t Farbe blau/weiß
ca. 94.000 km VB 8500,-€
Bj.: 1987
Tel.: 02625 / 958100



Studienfahrt nach Nord- Ostdeutschland vom 11.07.-18.07.2010



Vorläufiges Reiseprogramm! - Änderungen vorbehalten!

Sie reisen mit einem 4 Sterne Bistrobuss, mit WC, Küche, DVD, Klima, Bordtelefon, Hostess, Bordservice. Lassen Sie sich verwöhnen und genießen Sie auch auf schlechten Straßen die Supertechnik des Busses - Sitzabstand 83 cm (normal 68 cm), Luftfederung.

Zustiegsmöglichkeit in 64380-Roßdorf-Gundernhausen

Ihr Zimmer ist ausgestattet mit Bad/WC, TV, Telefon. Der Preis beläuft sich bei **HP** im Doppelzimmer auf **ca. 719 EUR pro Person**. Einzelzimmer- zuschlag 150 EUR pro Person. Die Anzahlung beträgt 100 EUR pro Person. Anmeldeschluss ist der 06.02.2010. Nichtmitgliederzuschlag 20 EUR.

2 Übern. im InterCityHotel in Celle + 3 Übern. im Landhotel de Weimar in Ludwigslust + 2 Übern. im Waldhotel Weinböhla = 7 Übernachtungen = 8 Tage

Nord- Ostdeutschland

ist bekannt für seine großen Ländereien und prunkvollen Schlösser. Unter anderem werden bei dieser Reise einige Schlösser, wie z.B. Ludwigslust, Schwerin, etc. und viele bekannte Gestüte, wie z.B. Celle, Redefin, Ganschow, etc. besichtigt.

Programm:

Sonntag, 11.07.2010 Anreisetag inkl. Begrüßungsfrühstück im Bus, Barock Reiten

Abfahrt am Morgen über die Autobahn Richtung Siegen. Weiterfahrt vorbei an Dortmund nach Warendorf, dort Besichtigung des Nordrhein-Westfälischen Landgestüt Warendorf. Im Anschluss Besichtigung der fürstlichen Hofreitschule in Bückeburg mit Vorführung von Barock Reiten. Ebenfalls Besichtigung des Bückeburger Schlosses. Weiterfahrt nach Celle, dort Hotelbezug. Abendessen. Übernachtung.

Montag, 12.07.2010 Gestüt Celle & Altstadt Celle

Heute Vormittag geht die Fahrt zum Niedersächsischen Landgestüt nach Celle. Dort Besichtigung des Hauptgestütes sowie der dazugehörigen Hengstprüfungsanstalt in Adelheidsdorf. Am Nachmittag geht es weiter in die bezaubernde Altstadt von Celle, welche für Ihre Fachwerkhäuser bekannt ist. Rückkunft im Hotel in Celle. Abendessen. Übernachtung

Dienstag, 13.07.2010 Gestüt Redefin & Schloss Ludwigslust, Kremserfahrt

Nach dem Frühstück Fahrt zum Mecklenburgischen Landgestütes Redefin. Anschließend Weiterfahrt Richtung Ludwigslust. Dort Besichtigung des Schlosses und eines Kutschenmuseums. Als Highlight des Tages wird eine Kremserfahrt durch die Stadt und den Schlosspark von Ludwigslust, welche von Jagdhornbläsern begleitet wird, veranstaltet. Am Abend Fahrt zum Hotel nach Ludwigslust. Abendessen. Übernachtung.

Mittwoch, 14.07.2010 Gestüt Lewitz - Paul Schockemöhle

Am Morgen unternehmen Sie einen Ausflug zum nahegelegenen Gestüt Lewitz (Paul Schockemöhle). Dort erwarten Sie ca. 3500 Pferde auf 3000ha verteilt. Am Nachmittag Rückfahrt zum Hotel nach Ludwigslust. Freizeit in Ludwigslust. Abendessen. Übernachtung.

Donnerstag, 15.07.2010 Schloss Schwerin & Schifffahrt, Gestüt Ganschow

Am heutigen Tag geht die Fahrt zum Gestüt nach Ganschow, dort erwartet Sie eine Besichtigung und eine Kremserfahrt entlang der mecklenburgischen Seenplatte. Anschließend geht es weiter nach Schwerin, dort Besichtigung des Schweriner Schlosses und einer Schifffahrt auf dem Schweriner See. Am Abend Rückfahrt zum Hotel nach Ludwigslust. Abendessen. Übernachtung.

Freitag, 16.07.2010 Gestüt Neustadt/Dosse - Fahrsportzentrum

Besichtigung des Brandenburgischen Landgestütes Neustadt/Dosse mit angeschlossenem Fahrsportzentrum. Am Nachmittag Fahrt zum Hotel nach Weinböhla. Abendessen. Übernachtung.

Samstag, 17.07.2010 Gestüt Graditz & Räuberhütte

Heute geht die Fahrt zum Gestüt Graditz, dort Besichtigung. Am Nachmittag Rückfahrt Richtung Moritzburg. Rustikaler Abschlussabend in der Räuberhütte in Moritzburg. Am Abend Rückfahrt zum Hotel nach Weinböhla. Übernachtung.

Sonntag, 18.07.2010 Rückreisetag, Gestüt Moritzburg

Abschied nehmen, auf der Heimfahrt Besichtigung des Sächsischen Landgestütes Moritzburg. Nach der Besichtigung Rückfahrt nach Gundernhausen.

Studienfahrt nach Nord- Ostdeutschland vom 11.07.-18.07.2010



Folgende Leistungen sind im Preis enthalten:

- Fahrt im ****First Class-Bistro-Bus mit Bordservice
- Begrüßungsfrühstück im Bus
- 2mal Übernachtung mit Frühstücksbuffet im InterCityHotel in Celle
- 3mal Übernachtung mit Frühstücksbuffet im Landhotel de Weimar in Ludwigslust
- 2mal Übernachtung mit Frühstücksbuffet im Waldhotel in Weinböhla
- 2mal ein 3-Gang-Abendmenü im InterCityHotel in Celle
- 3mal ein 3-Gang-Abendmenü im Landhotel de Weimar in Ludwigslust
- 1mal ein kalt-warmes Buffet im Waldhotel in Weinböhla
- 1mal Rustikales Abschlussabendessen in der Räuberhütte in Moritzburg
- Alle Zimmer sind ausgestattet mit Bad/WC, TV, Telefon
- fachkundige Reiseleitung während der gesamten Reisezeit

Eintritts- und Besichtigungsgelder sind nicht im Preis enthalten!

Informationen zu den Hotels:

InterCityHotel in Celle, ein Hotel der Steigenberger Hotelgruppe, welches mitten im Zentrum der historischen Altstadt von Celle liegt.

Im Internet: http://www.intercityhotel.com/aw/InterCityHotel_Celle/~ofk/

Landhotel de Weimar in Ludwigslust, direkt neben dem Barockschloss von Ludwigslust gelegen.

Im Internet: <http://www.landhotel-de-weimar.de/>

Waldhotel in Weinböhla, ganz abgeschieden von der Stadt, liegt das Hotel im Wald und bietet bestimmt jedem seine benötigte Ruhe.

Im Internet: <http://waldhotel-weinboehla.de/>

Räuberhütte in Moritzburg, hier findet der rustikale Abschlussabend statt. Hier sollten die Herren auf Ihre Krawatte aufpassen!

Im Internet: <http://www.rudiraub.de/>

Anmeldungen bitte an:

Horst Monnard
Hauptstr. 38
64380 Roßdorf
Tel.: 06071-43584
Fax: 06071-72928
Email: suedhessische.kutschfahrer@gmx.de

Platzreservierung erfolgt nach Eingang der Anmeldung und der Anzahlung.
Änderungen des Programms vorbehalten. Eine Reiserücktrittsversicherung ist falls gewünscht, selbst abzuschließen. Zur Durchführung der Reise ist eine Mindestteilnehmerzahl von 45 Pers. erforderlich.

***Wir bitten um eine schnellst mögliche Anmeldung,
da die Teilnehmerzahl auf einen Bus begrenzt ist!***

Stand 14.11.2009

Südhessische Kutschfahrer-Gemeinschaft e.V.

Anmeldung zur Studienfahrt nach Nord- Ostdeutschland vom 11.07.- 18.07.10

Anmeldeschluss: 06.02.2010

Bitte rechten Teil ausgefüllt an folgende Adresse senden:

Horst Monnard, Hauptstr. 38, D-64380 Roßdorf-Gundernhausen

(Tel.: 06071-43584 ; Fax: 06071-72928)

Email: suedhessische.kutschfahrer@gmx.de

Teilnehmerpreis: (bei 50 Personen)

Mitglieder:

719,-- EUR pro Person im DZ

EZ-Zuschlag: 150,-- EUR

Nichtmitglieder:

739,-- EUR pro Person im DZ

EZ-Zuschlag: 150,-- EUR

Einstiegsmöglichkeiten:

5:15 Uhr Gundernhausen/Hauptstr. 38,

Die Anmeldung wird verbindlich mit der Anzahlung in Höhe von 100,-- Euro pro Person bei der Voba Odenwald BLZ 508 635 13, Kontonummer 104116518.

Der Zeitpunkt des Anzahlungseinganges ist für die Teilnahme entscheidend.

Sollten Sie bei der Reise wegen Überbesetzung nicht berücksichtigt werden können, so erhalten Sie die geleistete Anzahlung umgehend zurück.

Die Platzreservierung erfolgt nach Eingang ihrer Anzahlung. Die Restzahlung ist 8 Wochen vor Reisebeginn fällig. Eine Reiserücktrittsversicherung ist, wenn gewünscht, selbst abzuschließen. Zur Durchführung der Reise ist eine Mindestteilnehmerzahl von 45 Pers. erforderlich. Eintritts- und Besichtigungsgelder sind nicht im Reisepreis enthalten.

Wir bitten um eine schnellst mögliche Anmeldung, da die Teilnehmerzahl auf einen Bus begrenzt ist!

Südhessische Kutschfahrer-Gemeinschaft e.V.

Ich nehme mit ____ Personen an der Studienreise nach Nord-Ostdeutschland vom 11.07.-18.07.2010 teil.

Name: _____ Name: _____

Vorname: _____ Vorname: _____

Geb. : _____ Geb.: _____

Straße: _____

PLZ/Ort: _____

Tel.: _____ Fax: _____

(Bitte vollständige Namen und Adressen von allen teilnehmenden Personen)

Teilnehmerpreis:

Mitglieder: 719,-- EUR pro Person im DZ EZ-Zuschlag: 150,-- EUR

Nichtmitglieder: 739,-- EUR pro Person im DZ EZ-Zuschlag: 150,-- EUR

Ich steige ein in Gundernhausen/Hauptstr. 38, Abfahrtszeit: 5:15 Uhr

Die Anzahlung in Höhe von 100,-- Euro pro Person habe ich an die Voba Odenwald, BLZ 508 635 13, Kontonummer 104116518 überwiesen.

IBAN: DE 86 508635130104116518 - BIC: GENODE51MIC

Insgesamt: Euro.

Datum, Unterschrift



An

04.11.2009

Sehr geehrte Damen und Herren,

bitte lassen Sie in der nächsten Ausgabe Ihrer Zeitschrift unter der Rubrik LEHRGÄNGE bzw. VERANSTALTUNGEN/SEMINARE nachfolgende Termine erscheinen:

12. + 13.12.09 Doppellongen-Lehrgang - **Anfängerlehrgang**
für Reiter und Fahrer
FN-Fahrschule Monnard, Infotel.: (0 60 71) 4 35 84
16. + 17.01.10 Doppellongen-Lehrgang - **Anfängerlehrgang**
für Reiter und Fahrer
FN-Fahrschule Monnard, Infotel.: (0 60 71) 4 35 84
- 23.01.10 Basispass-Pferdekunde
Mit Prüfung **Basispass-Pferdekunde** am 07.02.10
FN-Fahrschule Monnard, Infotel.: (0 60 71) 4 35 84
- 24.01.10 Longierlehrgang DLA IV - Einfachlonge
Mit Prüfung **DLA IV** am 07.02.10
FN-Fahrschule Monnard, Infotel.: (0 60 71) 4 35 84
30. + 31.01.10 Doppellongen-Lehrgang - **Fortgeschrittener Lehrgang**
für Reiter und Fahrer - Arbeit am langen Zügel / Höhere Lektionen
Mit Prüfung **DLA III oder II** am 07.02.10
FN-Fahrschule Monnard, Infotel.: (0 60 71) 4 35 84
13. + 14.02.10 Doppellongen-Lehrgang - **Anfängerlehrgang**
für Reiter und Fahrer
FN-Fahrschule Monnard, Infotel.: (0 60 71) 4 35 84

Mit freundlichen Grüßen,

Alexander Monnard